

Gnade für Billy the Kid

Im Wilden Westen war seine Gesetzlosigkeit Legende. Billy the Kid hielt vor 130 Jahren den Südwesten der USA in Atem. Im Bundesstaat New Mexico wird nun debattiert, ob der als William H. Bonney geborene Revolverheld posthum begnadigt werden soll. Seine Fans schätzen ihn als einen Gerechten, der den Armen die Dollars der Reichen gab. Sie stehen in der Sache den Nachfahren des Sheriffs Pat Garrett gegenüber, der Billy the Kid im Juli 1881 erschossen hat. Gouverneur Bill Richardson könnte die Begnadigung aussprechen und hat zugesagt, die Angelegenheit ernsthaft zu prüfen. »Der Gouverneur erwägt, eine Anhörung zu dem Fall einzuberufen«, sagt sein Sprecher Eric Witt. Treffen mit Gegnern und Befürwortern hätten bereits stattgefunden. Zwei Enkel des Sheriffs geißeln die anvisierte Begnadigung in einem offenen Brief als »Rechtsverirrung«, die ihren Opa diffamieren würde. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/155211.gnade-für-billy-the-kid.html>